

SERVICE PUBLIC FEDERAL MOBILITE ET TRANSPORTS

[C - 2019/10720]

19 NOVEMBRE 2017. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 23 mars 1998 relatif au permis de conduire et l'arrêté royal du 10 juillet 2006 relatif au permis de conduire pour les véhicules de catégorie B. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 19 novembre 2017 modifiant l'arrêté royal du 23 mars 1998 relatif au permis de conduire et l'arrêté royal du 10 juillet 2006 relatif au permis de conduire pour les véhicules de catégorie B (*Moniteur belge* du 1^{er} décembre 2017).

Cette traduction a été établie par le Service de traduction du Service public fédéral Mobilité et Transports à Bruxelles.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST MOBILITEIT EN VERVOER

[C - 2019/10720]

19 NOVEMBER 2017. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 23 maart 1998 betreffende het rijbewijs en het koninklijk besluit van 10 juli 2006 betreffende het rijbewijs voor voertuigen van categorie B. — Duitse vertaling

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 19 november 2017 tot wijziging van het koninklijk besluit van 23 maart 1998 betreffende het rijbewijs en het koninklijk besluit van 10 juli 2006 betreffende het rijbewijs voor voertuigen van categorie B (*Belgisch Staatsblad* van 1 december 2017).

Deze vertaling is opgemaakt door de Vertaaldienst van de Federale Overheidsdienst Mobiliteit en Vervoer in Brussel.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

[C - 2019/10720]

19. NOVEMBER 2017 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 23. März 1998 über den Führerschein und des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2006 über den Führerschein für Fahrzeuge der Klasse B — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 19. November 2017 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 23. März 1998 über den Führerschein und des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2006 über den Führerschein für Fahrzeuge der Klasse B.

Diese Übersetzung ist vom Übersetzungsdienst des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transportwesen in Brüssel erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

19. NOVEMBER 2017 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 23. März 1998 über den Führerschein und des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2006 über den Führerschein für Fahrzeuge der Klasse B

PHILIPPE, König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des am 16. März 1968 koordinierten Gesetzes über die Straßenverkehrspolizei, Artikel 1 Absatz 1 Artikel 21 ersetzt durch das Gesetz vom 9. Juli 1976 und abgeändert durch das Gesetz vom 18. Juli 1990 und Artikel 26 ersetzt durch das Gesetz vom 9. Juli 1976;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 23. März 1998 über den Führerschein;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2006 über den Führerschein für Fahrzeuge der Klasse B;

Aufgrund der Beteiligung der Regionalregierungen;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 22. Juni 2016;

Aufgrund des Einverständnisses der Ministerin des Haushalts vom 23. August 2016;

Aufgrund der integrierten Auswirkungsanalyse, die auf der Grundlage von Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2013 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Sachen administrative Vereinfachung durchgeführt worden ist, vom 28. September 2016;

Aufgrund der Beratung im Konzertierungsausschuss vom 25. Januar 2017 in Anwendung von Artikel 6 § 4 Nr. 3 Absatz 2 des Sondergesetzes vom 8. August 1980 zur Reform der Institutionen;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 61.031 des Staatsrates vom 21. März 2017 und 61.793 vom 16. August 2017, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag des Ministers der Mobilität und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - In Artikel 2 des Königlichen Erlasses vom 23. März 1998 über den Führerschein, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 28. April 2011 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 11. Juni 2011 und 29. Januar 2014, wird Paragraph 1 Nr. 13 Absatz 2 zweiter Spiegelstrich wie folgt ersetzt:

„- Mini-Touristenzüge, erwähnt in Artikel 2 § 2 Absatz 2 Nr. 8 des oben genannten Königlichen Erlasses vom 15. März 1968, die als Attraktion eingesetzt werden, mit einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h, sofern der Betrieb hiervon durch die Gemeindebehörden als "öffentliche Vergnügung" zugelassen ist und sie den Vorschriften der Gemeindegenehmigung entsprechen,“.

Art. 2 - In Artikel 3 § 1 Nr. 1 Buchstabe c) desselben Erlasses, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 23. Dezember 2008 werden die Wörter „Anlage 7bis“ ersetzt durch die Wörter „Anlage 6bis, Anlage 7bis“ und die Wörter „oder Anlage 9bis“ ersetzt durch die Wörter „, , Anlage 9bis oder Anlage 19“.

Art. 3 - In Artikel 7 Absatz 4 desselben Erlasses wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 4 - In Artikel 17 § 1 Absatz 2 desselben Erlasses, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 28. April 2011, wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 5 - Artikel 20 desselben Erlasses, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 5. September 2002, 1. September 2006, 24. August 2007, 27. Januar 2008, 28. April 2011 und 15. November 2013 wird durch den Paragraphen 7 wie folgt ergänzt:

„§ 7 - Der für die Klasse B gültige Führerschein erlaubt das Führen von Fahrzeugen besonderer Bauart für industrielle Nutzung, erwähnt in Artikel 1 § 2 Nr. 76 des Königlichen Erlasses vom 15. März 1968 zur Festlegung der allgemeinen Regelung über die technischen Anforderungen an Kraftfahrzeuge, ihre Anhänger, ihre Bestandteile und ihr Sicherheitszubehör, unter der Bedingung, dass, aufgrund seiner Bauart, die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs besonderer Bauart höchstens 40 km/h beträgt und dass dieses Fahrzeug für eine Fahrt zwischen Baustellen verwendet wird, die weniger als 5 km voneinander entfernt liegen.“

Art. 6 - In Artikel 20bis § 1 Absatz 2 desselben Erlasses, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 28. April 2011 werden die Wörter „und § 5“ eingefügt zwischen die Wörter „§ 4“ und die Wörter „genannte Führerschein“.

Art. 7 - In Artikel 21 desselben Erlasses, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 5. September 2002, 1. September 2006, 4. Mai 2007, 16. Mai 2009 und 28. April 2011, werden folgende Änderungen vorgenommen:

a) [Abänderung des niederländischen Textes]

b) ein Paragraph 5 wird mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„§ 5 - Der einer Person, die Inhaber einer Anlage 19 zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern ist, gemäß Artikel 3 § 1 ausgestellte Führerschein ist ein Jahr lang gültig.

Der Führerschein wird jährlich erneuert, gemäß dem in Artikel 49 vorgesehenen Verfahren, solange nicht über den Aufenthaltsantrag des Inhabers entschieden wurde.“

Art. 8 - In Artikel 24 Absatz 2 desselben Erlasses, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 28. Dezember 2006 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 26. November 2010, werden die Wörter „71 § 2“ ersetzt durch die Wörter „73/2 § 2“.

Art. 9 - In Artikel 50 § 2 Absatz 2 Nr. 1 desselben Erlasses, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 5. September 2002, wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 10 - In Artikel 53 Absatz 2 desselben Erlasses wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 11 - In Artikel 69 desselben Erlasses, ersetzt durch den Königlichen Erlass vom 8. März 2006 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 10. Juli 2006, 28. April 2011 und 3. April 2013 wird das Wort „Minister“ jedes Mal durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 12 - In Artikel 73/2 § 1 Absatz 2 desselben Erlasses, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 26. November 2010, wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 13 - In Artikel 79 Absatz 4 desselben Erlasses wird das Wort „Minister“ durch die Wörter „Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transportwesen“ ersetzt.

Art. 14 - [Abänderung des niederländischen Textes]

Art. 15 - In Artikel 1 Nr. 1 des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2006 über den Führerschein für Fahrzeuge der Klasse B werden die Wörter „Artikel 2 § 1 Nr. 3“ durch die Wörter „Artikel 2 § 1 Nr. 5“ ersetzt.

Art. 16 - Artikel 14 wird ab dem 1. Januar 2017 wirksam.

Artikel 15 wird ab dem 1. Mai 2013 wirksam.

Art. 17 - Der Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich der Straßenverkehr gehört, ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 19. November 2017

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Mobilität

Fr. BELLOT

SERVICE PUBLIC FEDERAL
SECURITE SOCIALE

[C – 2019/10484]

17 JANVIER 2019. — Arrêté royal modifiant la liste jointe à l'arrêté royal du 24 octobre 2002 fixant les procédures, délais et conditions dans lesquelles l'assurance obligatoire soins de santé et indemnités intervient dans le coût des aliments diététiques à des fins médicales spéciales

PHILIPPE, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi relative à l'assurance obligatoire soins de santé et indemnités, coordonnée le 14 juillet 1994, l'article 35, § 1^{er}, modifié en dernier lieu par la loi du 26 décembre 2013, l'article 35, § 2, modifié par

FEDERALE OVERHEIDSDIENST
SOCIALE ZEKERHEID

[C – 2019/10484]

17 JANUARI 2019. — Koninklijk besluit tot wijziging van de lijst gevoegd bij het koninklijk besluit van 24 oktober 2002 tot vaststelling van de procedures, termijnen en voorwaarden waaronder de verplichte verzekering voor geneeskundige verzorging en uitkeringen tegemoetkomt in de kosten van dieetvoeding voor medisch gebruik

FILIP, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet betreffende de verplichte verzekering voor geneeskundige verzorging en uitkeringen, gecoördineerd op 14 juli 1994, artikel 35, § 1, laatstelijk gewijzigd bij de wet van 26 december 2013,